

Sonntag, 11. Juni 2017

293. Veranstaltung

Die Granitsteinbrüche am Ziegelberg bei Blaibach

Die Ortschaft Blaibach, zwischen Miltach und Bad Kötzting im Oberen Bayerischen Wald gelegen, war früher ein „Steinhauer-Dorf“. Rund um den Ziegelberg am Ortsrand reihen sich 7 Granitsteinbrüche und schließlich noch eine Lehmgrube für die Ziegelei.

Granit wurde in den Jahren zwischen 1930 und 1950 von Josef Hunger und Johann Bergbauer abgebaut. In der näheren Umgebung nach Plarnhof und Altenberg hin waren noch weitere 5 Granitsteinbrüche in Betrieb, von denen uns aber die Namen der Betreiber und die Abbauzeiten fehlen.

In Blaibach sind viele kunstvolle Wassertröge, Denkmäler und Türstöße aus heimischem Granit zu bewundern.

Fritz Pfaffl, Zwiesel

F. Pfaffl: Die Steinbrüche im Bayerischen Wald. – 166 Seiten, Ohetaler Verlag, Grafenau

Sie sind freundlichst eingeladen zur 293. Veranstaltung unserer Vereinigung
gemeinsam mit der Volkshochschule Regen

am Sonntag, 11. Juni 2017 um 14:30 Uhr

zu einer mineralogisch-geologische Exkursion mit Besichtigung des Steinhauerdenkmals, eines großen Steintroges und des neuen Konzerthauses im Ort Blaibach. Ein Rundgang zu den Steinbrüchen am Ziegelberg rundet unsere Exkursion ab, Wegstrecke ca. 1,5 km.

Referent: Fritz Pfaffl, Zwiesel

**Treffpunkt ist am Kirchplatz im Ortszentrum von Blaibach,
zwischen Miltach/B85 und Bad Kötzting gelegen.**

(NAVI: 93476 Blaibach, Kirchplatz 7)

Eine der Witterung angepasste Kleidung und festes Schuhwerk sind angeraten

Anschließend wie immer eine gemütliche Einkehr,
diesmal in der Schlossgaststätte in Blaibach

Mit freundlichen Grüßen,
Fritz Pfaffl, 1. Vorsitzender

Programmvorschau:

Am Sonntag, 16. Juli geht es zum Sammeln von Karlsbader Feldspatzwillingen nach Mauth

